



## Jubiläumsfest 25 Jahre L'Homme Europäische Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft

am 28. November 2014, 18–23 Uhr  
Wiener Rathaus, Wappensaal

### Zusammenfassung:

"L'Homme. Europäische Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft" erscheint seit Dezember 1990 als erste, bis heute im deutschen Sprachraum bedeutendste Fachzeitschrift im weiten Feld der Frauen- und Geschlechtergeschichte. Sie feierte Ende des Jahres 2014 ihren 25. Jahrgang. Eine öffentliche Festveranstaltung im Wiener Rathaus bot Anlass, den sich auch verändernden Zusammenhang von "allgemeiner" Wissenschaft und feministischer Wissenschaftskritik zu diskutieren bzw. die Frage des Verhältnisses von Frauen- und Geschlechtergeschichte zu "allgemeiner" Geschichte zu erörtern – mit einem Festvortrag von Ute Frevert, Rückblicken einiger (ehemaliger) Herausgeberinnen und der Vorstellung des Jubiläumshftes "Zeitenschwellen" (25. Jg., 2/2014). Anschließend Buffet und Tanz mit DJane-Line.



Eröffnung (von links): Sylvia Mattl-Wurm (Direktorin der Wienbibliothek), Christa Schnabl (Vizerektorin der Universität Wien), Peter Eigner (Vizedekan der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät)



Gabriella Hauch, Herausgeberin und Universitätsprofessorin am Institut für Geschichte, verliest die Grußbotschaft von Christian Hubert Ehalt (MA /)



Publikum, ganz vorne (von links) Karin Hausen, Ute Gerhard und Regina Schulte



Festrednerin Ute Frevert (Direktorin des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung, Berlin)



Christa Hämmerle, Herausgeberin seit der ersten Nummer, Redaktionsleitung und Obfrau des *Vereins zur Förderung von L'HOMME*.



Präsentation des Jubiläumshftes „Zeitenschwellen“ durch (von links) Herausgeberin Claudia Opitz-Belakhal, Professorin an der Universität Basel, Gast-Mitherausgeberin Monika Mommertz (Universität Freiburg) und Gabriella Hauch.



Herausgeberin Ingrid Bauer (Universität Salzburg) verliest die Grußbotschaften von Ministerin Gabriele Heinisch-Hosek, Beirat Helmut Puff, Herausgeberin Anelia Kassabova und Verleger Peter Rauch.



Persönliche Rückblicke der (ehemaligen) Herausgeberinnen Ute Gerhard (links), Regina Schulte (Mitte) und Karin Hausen (rechts)



Publikum



Catering des Wiener Rathauskellers





Büchertisch



DJane Denice Bourbon @ work.